



## Consolan Wetterschutz-Farbe

Deckende, seidengänzende Farbe für den Wetterschutz (Nässe, Sonne) von Holz im Außenbereich auf Wasserbasis

### Zusammensetzung nach VdL-RL01

Kunstharzdispersion, Pigmente, Wasser, Lösemittelgehalt unter 5%, Hilfsstoffe und Isothiazolinone (Beratung für Isothiazolinonallergiker unter der Telefonnummer +49 (0) 221/40067908)

### Werkstoffbeschreibung

Deckende, seidengänzende Farbe für den Wetterschutz (Nässe, Sonne) von Holz im Außenbereich auf Wasserbasis.

### Eigenschaften

Deckend, seidenglänzend, wasserdampfdurchlässig, diffusionsoffen\* leicht zu verarbeiten, Geruch mild, nach Trocknung geruchlos, nach Trocknung wasserabweisend, farbtonebeständig, hohe Dehnbarkeit, Nassabriebklasse 2 nach DIN EN 13 300, blättert nicht ab, einfach nachzupflegen, alle Farbtöne sind untereinander mischbar, problemlos nachzupflegen ohne Abschleifen und Abbeizen, wetterfest und dekorativ bis zu 10 Jahren bei sachgemäß vorbereitetem Untergrund. Bitte Anwendungshinweise auf der Packung und dem Technischen Merkblatt beachten.

- hochelastisch
- blättert nicht ab
- wasserdampfdurchlässig
- keine Blasenbildung
- deckkräftig
- farbtonebeständig
- wasserverdünnbar
- schadstoffarm

\*Bei sachgemäß vorbereitetem Untergrund. Anwendungshinweise auf der Packung und dem Technischen Merkblatt beachten.

### Anwendungsbereiche

Holz außen sowie auch für Dachrinnen und Regenrohre aus Zinkblech geeignet. Bei hellen Farbtönen mit Consolan Isoliergrund Weiß bzw. bei besonders kritischen Hölzern mit Consolan Sperrgrund Weiß vorstreichen, um holzbedingte Verfärbungen wirkungsvoll zu vermindern. Tür- und Fensterfalze mit Kunstharzlack nachbehandeln. Nicht auf borsalzimprägnierten Hölzern anwenden. Bei Anwendung auf unbehandeltem Holz im Außenbereich: Ein Schutz gegen Bläue ist durch eine Vorbehandlung mit einer geeigneten Imprägnierung zu erreichen.

### Farbton

Weiß, Rotbraun, Braun, Dunkelbraun, Tiefbraun, Grau, Silbergrau, Blaugrau, Schwarz, Taubenblau, Gelb, Rot, Grün, Moosgrün, Schwedenrot.

### Gebindegrößen

750 ml, 2,5 l, 10 l

## Technische Daten

### Dichte

1,12 – 1,30 kg/l

### Viskosität/20 °C

Dickflüssig

### Verdünnbarkeit

Mit Wasser (max. 30 %)

### Trocknung

(23°C 50% rel. Luftfeuchte)

2 Stunden bei trockener, nicht zu kalter Witterung (min. 10°C Verarbeitungstemperatur)

## Verarbeitung

**Verbrauch** ca. 100 ml/m<sup>2</sup> pro Anstrich (je nach Untergrund und Saugfähigkeit)

**Vorbereitung** Gebindeinhalt gut umrühren.

**Verarbeitung** Raue Oberflächen abschleifen und säubern. Schadhafte Anstriche entfernen. Gebindeinhalt gut umrühren. Mit weichem Flachpinsel oder Farbbroller zügig verarbeiten. Nach Trocknung (ca. 1-2 Std.) ein zweites Mal streichen. Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen. Nicht unter +5°C verarbeiten. Beschichtete Hölzer nicht stapeln. Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten können gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich. Nicht in bewohnten Innenräumen einsetzen.

### 1. Consolan Wetterschutz-Farbe auf Holz

1 Liter reicht für ca. 6 m<sup>2</sup> bei 2 Anstrichen auf gehobeltem Holz bzw. glatten Untergründen. Bei stark saugenden Flächen Mehrverbrauch berücksichtigen. Die Holzfeuchte muss unter 20 % liegen.

#### 1.1 Neues Holz

Soll Holz auch gegen Bläue geschützt werden, so ist dieses durch eine Vorbehandlung mit einer geeigneten Imprägnierung zu erreichen. Bei Verwendung von Consolan Wetterschutz-Farbe in Weiß bzw. in hellen Farbtönen muss mit Consolan Isoliergrund Weiß bzw. bei besonders gefährdeten Hölzern mit Consolan Sperrgrund Weiß vorgestrichen werden, um ein Durchschlagen farbiger Holzinhaltstoffe wirkungsvoll zu vermindern. Nicht auf Hölzern anwenden, die mit Borsalzen oder quaternären Ammoniumverbindungen behandelt wurden.

#### Anstrichaufbau

Zwei Anstriche Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt

#### 1.2 Alte, trockene oder ausgewitterte Holzuntergründe, auch rissige Holzuntergründe außen, z.B. Fachwerk

Freistehende, stark ausgewitterte Holzfasern von der Oberfläche entfernen (abschleifen) und mit einer geeigneten Holzschutzgrundierung vorbehandeln. Nachfolgend 2 Anstriche mit unverdünnter Consolan Wetterschutz-Farbe ausführen. Holzinhaltstoffe können Verfärbungen auslösen, die zu Verunreinigungen benachbarter Bauteile führen. Diese Hölzer sind daher allseitig zu streichen.

### 2. Renovierungsanstriche

#### 2.1 Auf Dispersionslackfarben

Alte, jedoch noch gut haftende Anstriche von Schmutz und Staub säubern. 2x mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt überstreichen.

#### 2.2 Auf Holzschutz-Lasuren

Anstriche von Schmutz und Staub säubern. 2x mit Consolan Wetterschutz-Farbe unverdünnt überstreichen. Stark ausgewitterte Anstriche siehe Punkt 1.2.

#### 2.3 Refresher (deckender Anstrich mit Lasurcharakter)

- Untergrund sorgfältig von Schmutz, Staub und maserierten Holzsubstanzen säubern.
- Stark ausgewitterte Hölzer siehe Punkt 1.2.
- 2 deckende Anstriche mit Consolan Wetterschutz-Farbe im Farbton Holzgelb auftragen.
- Endanstrich mit folgenden Lasuren möglich: Consolan Tixet Holz-Lasur Pro FS

#### 2.4 Auf Lacken

Alte, schlecht haftende Lackanstriche entfernen. Oberflächen von Staub, Schmutz und Fett säubern, glatte Flächen anschleifen (Staubmaske). Ein restloses Entfernen alter Farbschichten (Abbeizen, Abschleifen) bringt ein Optimum an Haftung und Haltbarkeit nachfolgender Anstriche. Gut haftende Lackierungen können nach vorherigem Anschleifen 2x mit Consolan Wetterschutz-Farbe überstrichen werden.

#### 2.5 Auf Karbolineen/Teerölen

Alte, ausgewitterte Karbolineum/Teeröl-Anstriche nur mit dunkleren Consolan-Farbtönen überstreichen. Probeanstrich anlegen.

### 3. Consolan Wetterschutz-Farbe auf metallischen Untergründen

Für Anstriche auf Zink und verzinktem Stahl gilt das Merkblatt Nr. 5 - Hrsg.:

Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e.V., Frankfurt/Main.

Grundsätzlich 2 Anstriche unverdünnte Consolan Wetterschutz-Farbe aufbringen.

<b>Reinigung der Arbeitsgeräte</b>	Sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.
------------------------------------	---

#### Besondere Hinweise

<b>EU-Kennzeichnung</b>	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen. Die Kennzeichnung ist ebenfalls auf dem Produkt-Etikett angegeben und die Hinweise dort sind zu beachten.
-------------------------	---

<b>Europäischer VOC-Gehalt</b>	EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/d): 130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 80 g/l VOC.
--------------------------------	--

<b>Lagerung und Entsorgung</b>	Das Mittel frostfrei und nur im dicht verschlossenen Originalgebinde und nicht unter +5°C bzw. über +30°C lagern. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei Sammelstelle für Altlacke abgeben. Mittel und Produktreste nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
--------------------------------	---

<b>Lager- und Transportvorschriften</b>	UN: –
---	-------

<b>Produktcode</b>	M-LW01
--------------------	--------

#### Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwandten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder Akzo Nobel Deco GmbH zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen

**Stand: Januar 2016** Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.